

Solidarität mit Flüchtlingen – Eine positive Willkommenskultur schaffen

Die Initiativegruppe „Moskauer Platz“ hat sich im Februar 2014 als breites Bündnis unterschiedlicher Akteur*innen gegründet, um eine bestmögliche positive Willkommenskultur für geflüchtete Menschen, die in Erfurt ankommen und leben, zu initiieren.

Zu unseren Zielen gehören unter anderem:

- eine positive Willkommenskultur schaffen
- ein Unterstützungs-Netzwerk aufbauen
- die Flüchtlingsfamilien begrüßen und Ihnen bei der Eingewöhnung helfen
- gemeinsame Bürgerfeste organisieren
- Möglichkeiten für einen gemeinsamen Erfahrungsaustausch bieten
- Geflüchteten Gehör verschaffen.

Die NPD Erfurt, darunter der Neonazi Enrico Biczysko, hat für diesen Samstag zwei Kundgebungen im Erfurter Norden angemeldet. Unter dem widerlichen Motto „Asylflut stoppen - gemeinsam gegen Problemimporte aus aller Welt“ möchte die NPD mit bis zu 50 Personen an zwei Orten eine Kundgebung abhalten.

Der erste Kundgebungsort ist vor dem Edeka-Markt (Moskauer Platz 21) und wird gegen 10.00 Uhr beginnen. Gegen 11.00 Uhr will sich die NPD in die Ulan-Bator-Straße 16-17 begeben, um dort ihre 2. Kundgebung abzuhalten. Der 2. Kundgebungsort befindet sich in unmittelbarer Nähe zu der neuen geplanten Asylbewerber*innen-Unterkunft.

Die Initiativegruppe hat nun 2 Gegendemonstrationen angemeldet, damit die NPD keine Chance hat, ihre menschenverachtenden und rassistischen Meinungen im Stadtgebiet „Moskauer Platz“ zu verbreiten.

Wir rufen alle Bürger*innen dazu auf, sich an den Protesten gegen diese NPD-Kundgebungen zu beteiligen und zu zeigen, dass rassistische und menschenverachtende Einstellungen hier keinen Nährboden finden werden. Wir rufen alle Bürger*innen auf, gemeinsam am Samstag auf die Straße zu gehen und geflüchteten Menschen ihre Solidarität zu zeigen. Wir wollen eine positive Willkommenskultur.

Treffpunkte:

09.00 Uhr Anger (Haltestelle Linie 3) gemeinsame Anfahrt
09.45 Uhr Edeka-Markt
11.15 Uhr Ulan-Bator-Straße 76/77

Nach hoffentlich erfolgreicher Störung der ersten Kundgebung wollen wir gemeinsam zum 2. Kundgebungsort gehen, um auch dort mit möglichst viel Lärm die NPD Kundgebung zu stören.

Bringt Trillerpfeifen, Tröten und sonstige krachmachende Dinge mit.

Geflüchtete sind willkommen – Refugees welcome!

Solidarität mit Flüchtlingen – Eine positive Willkommenskultur schaffen

Die Initiativegruppe „Moskauer Platz“ hat sich im Februar 2014 als breites Bündnis unterschiedlicher Akteur*innen gegründet, um eine bestmögliche positive Willkommenskultur für geflüchtete Menschen, die in Erfurt ankommen und leben, zu initiieren.

Zu unseren Zielen gehören unter anderem:

- eine positive Willkommenskultur schaffen
- ein Unterstützungs-Netzwerk aufbauen
- die Flüchtlingsfamilien begrüßen und Ihnen bei der Eingewöhnung helfen
- gemeinsame Bürgerfeste organisieren
- Möglichkeiten für einen gemeinsamen Erfahrungsaustausch bieten
- Geflüchteten Gehör verschaffen.

Die NPD Erfurt, darunter der Neonazi Enrico Biczysko, hat für diesen Samstag zwei Kundgebungen im Erfurter Norden angemeldet. Unter dem widerlichen Motto „Asylflut stoppen - gemeinsam gegen Problemimporte aus aller Welt“ möchte die NPD mit bis zu 50 Personen an zwei Orten eine Kundgebung abhalten.

Der erste Kundgebungsort ist vor dem Edeka-Markt (Moskauer Platz 21) und wird gegen 10.00 Uhr beginnen. Gegen 11.00 Uhr will sich die NPD in die Ulan-Bator-Straße 16-17 begeben, um dort ihre 2. Kundgebung abzuhalten. Der 2. Kundgebungsort befindet sich in unmittelbarer Nähe zu der neuen geplanten Asylbewerber*innen-Unterkunft.

Die Initiativegruppe hat nun 2 Gegendemonstrationen angemeldet, damit die NPD keine Chance hat, ihre menschenverachtenden und rassistischen Meinungen im Stadtgebiet „Moskauer Platz“ zu verbreiten.

Wir rufen alle Bürger*innen dazu auf, sich an den Protesten gegen diese NPD-Kundgebungen zu beteiligen und zu zeigen, dass rassistische und menschenverachtende Einstellungen hier keinen Nährboden finden werden. Wir rufen alle Bürger*innen auf, gemeinsam am Samstag auf die Straße zu gehen und geflüchteten Menschen ihre Solidarität zu zeigen. Wir wollen eine positive Willkommenskultur.

Treffpunkte:

09.00 Uhr Anger (Haltestelle Linie 3) gemeinsame Anfahrt
09.45 Uhr Edeka-Markt
11.15 Uhr Ulan-Bator-Straße 76/77

Nach hoffentlich erfolgreicher Störung der ersten Kundgebung wollen wir gemeinsam zum 2. Kundgebungsort gehen, um auch dort mit möglichst viel Lärm die NPD Kundgebung zu stören.

Bringt Trillerpfeifen, Tröten und sonstige krachmachende Dinge mit.

Geflüchtete sind willkommen – Refugees welcome!